

Willst
du

Messelektronik hacken und damit Kernwaffen abrüsten helfen?

Nimm teil am

Projektseminar im Sommersemester 2015

Infotermin: Dienstag, 28.04.2015
16 Uhr, Raum S103/313

Kernphysikalische Messverfahren werden in Zukunft eine wichtige Rolle bei der Verifikation der Abrüstung von Kernwaffen spielen. Dabei wird immer Messelektronik und Messsoftware zum Einsatz kommen, zusätzlich häufig sog. Informationsbarrieren, die anstelle komplexer, zum Teil sensitiver, Informationen nur noch einfache Informationen, z.B. rotes/grünes Licht darstellen. Es ist schwer, die Glaubwürdigkeit solcher Messapparaturen zu sichern.

Im Projektseminar wollen wir versuchen, Schwächen bekannter Systeme aufzudecken und kreativ mögliche Fälschungsoptionen ausloten.

In kleinen, interdisziplinären Gruppen soll vorhandene Messelektronik "gehackt" werden. Durch eure Modifikationen soll ein vorher korrektes Messergebnis, etwa ein Gamma-Spektrum, verfälscht werden. Wenn möglich, soll die Veränderung nicht sichtbar sein.

Nach dem Infotermin wird es zunächst eine "Testmessung" geben, anschließend habt ihr im Mai/Juni Zeit zu hacken.

Für die Veranstaltung gibt es verschiedene Anrechnungsmöglichkeiten, u.a. bei den interdisziplinären Studienschwerpunkten.

Studierende aller Fachbereiche sind willkommen!

TUCaN: 05-11-2215-ps, Fragen/Anmeldung bei Moritz Kütt

kuett@ianus.tu-darmstadt.de PGP:F5F72319